

Hört und Seht!

Neues Design für die Musikschulen Niedersachsens

KOCMOC.NET, seit zehn Jahren größte Gestaltungsagentur in Mitteldeutschland, entwickelte das neue Erscheinungsbild des niedersächsischen Musikschulverbandes.

Verabschiedet wurde das neue Design am 16. und 17. April 2010 auf der Jahrestagung des Verbands im norddeutschen Papenburg. Mit dabei waren der Landesminister für Wissenschaft und Kultur, Lutz Stratmann, sowie Vertreter von 71 öffentlichen Musikschulen.

Das Besondere am neuen Erscheinungsbild: Es wurde ein Baukastensystem erstellt, das die sonst eher unübliche Vermischung von alten und neuen Designelementen, wie Logos oder Schriften, zulässt. So ist es den zahlreichen Musikschulen selbst überlassen, gleich komplett zum neuen Aussehen überzugehen oder die neuen Elemente schrittweise zu adaptieren. Auch die Aufnahme des jeweiligen Stadtwappens oder eines bereits etablierten Logos einer Musikschule in das Erscheinungsbild ist so möglich. „Musikschulen sind eine fantastische Institution. Für uns war es eine besondere Herausforderung, eine Möglichkeit zu schaffen, mit der jede Einrichtung ihren eigenen Charakter behalten kann - aber auch sofort im Verband zu erkennen ist“, sagte Kay Krause, Geschäftsführer von KOCMOC.NET.

In einem Leitfaden werden den Musikschulen Hinweise zum Umgang mit dem neuen Design sowie Vorschläge zur Umsetzung gegeben. Die Resonanz auf das neue grafische Konzept war überwältigend: „Die Musikschulen können jetzt ihre Arbeit auch bildlich so darstellen, wie sie Tag für Tag für 90.000 Schülerinnen und Schüler geleistet wird – fröhlich, modern, vielfältig. Eben mehr Zauber mit Musik“, so Verbandspräsidentin Gitta Connemann.

Ab Sommer 2010 wird das neue Design eingesetzt.

Kontakt Presseanfragen

PUR Kommunikation

Johannes Neef

Gustav-Adolf-Straße 17

04105 Leipzig

Tel. 0341 22540048

johannes.neef@pur-kommunikation.com

jn@kocmoc.net